



HERTEN

- Sie sind hier:
- [Herten](#)
- [Kultur + Freizeit](#)
- [Veranstaltungen](#)
- [Märkte & Saisonales](#)
- Kunstmarkt

Kulturprogramm Kunstmarkt 2017

Pfingstsonntag, 4. Juni 2017

Bühne Kulturwiese



11 Uhr: machmalaut

Rock, Pop und Blues aus zwei Jahrhunderten

Marl/RE



© Heinrich Brinkemöller

**14 Uhr: Ingo Marmulla und Band
Quartett mit groovigem Soul, Blues und Jazz
*Recklinghausen***

Die Musiker der Band kennen sich schon seit vielen Jahren aus gemeinsamen Projekten (Hausband der JazzIni RE). Besonderen Spaß hat das Quartett an groovigem Soul, Blues und Jazz. So trifft sich die Band hier, um gemeinsame Favorites fetzig auf die Bühne zu bringen. Das Publikum kann sich auf einen schwungvollen und unterhaltenden Auftritt freuen. Auf dem Programm stehen unter anderem Stücke von Eric Clapton, Marvin Gaye, Jimi Hendrix und den Jazz-Crusaders. Trotz vieler bekannten Blues- und Jazz-Classics klingt die Musik immer eigenständig und wird besonders durch das improvisatorische Know-How der Akteure bestimmt.

Band: Ingo Marmulla (Gitarre, Voc.), Thomas Hufschmidt (Keyboards),

Stefan Werni (Bass) und Bernd Gremm (Drums)

www.ingo-marmulla.de



©Luise Göbel-Jakobi

Ab 17 Uhr: **Georg Göbel-Jakobi**
alias Ozzy Ostermann - privat und ohne Perücke!
Duisburg

Seit über 20 Jahren kennt man ihn nun schon als festes Ensemblemitglied bei Herbert Knebels Affentheater. Die Perücke mit dem Seitenscheitel ist dort sein Markenzeichen.

Jahrgang '62, geboren und aufgewachsen in Leer/Ostfriesland, wohnt er seit 1984 im Ruhrgebiet, oder genauer in Duisburg-Neudorf, „da wo der Bär steppt, also nich weit vom Duisburger Zoo“ (Zitat Knebel).

Wer mehr wissen und hören will über das musikalische Schaffen der Person hinter der Bühnenfigur „Ozzy“, hat nun dazu auf seiner Solo-Tour die Gelegenheit. Die Perücke bleibt allerdings im Koffer... Auf dem Programm stehen neben Stücken seiner neuen Gitarren-CD „Black Cow From Hell“ eine ganze Reihe von Lieblingsstücken des Wahl-Duisburgers. Ob rein instrumental oder auch mit Gesang wird ein weiter Bogen geschlagen von Blues, Folk, Picking bis zum Jazz. Zum Einsatz kommen akustische und elektrische Gitarren und nicht zuletzt die sogenannten „Flachgitarren“ (Lapsteel).
www.ozzyostermann.de

Bühne Schlosshof



11 Uhr: **Friends of Dixieland**
Dixieland-Musik zum Frühschoppen
Essen

Dixielandmusik in Reinform – alles, was das Dixielandgefühl benötigt: es swingt und groovt.



© *Martin Bach*

13.30 Uhr: Marie Angerer und Band
Singer/Songwriter Indie-Pop und Folk
Recklinghausen

Seit sie 14 ist, schreibt Marie Angerer ihre eigenen Songs. Von ihrer Neuseeland-Reise hat sie viele neue Songs mitgebracht. „Raus aus dem Kopf, rein in die Musik“ – die Lieder der jungen Singer-Songwriterin in englischer Sprache sind voll mit Herzen, Geschichten und Gedanken.

www.mariemusik.de



15.30 Uhr: **Fragile Matt**

**Traditional jigs & reels & songs from Ireland
mit David Hutchinson
*Wuppertal***

Irish Folk ... on your doorstep! Erfrischend, gefühlvoll, fröhlich, lebendig und am besten live. Mehrstimmiger Gesang, umrahmt von fetzigen irischen und schottischen Tunes. Die Band Fragile Matt, gegründet in Doolin, Irland, in 2008 von dem Iren David Hutchinson, ist mit ihrer Musik in Deutschland, Holland und Irland unterwegs.

Die Bandmitglieder: David Hutchinson (IRL), Gesang, irische Bouzouki, Tenor-Banjo, Andrea Zielke (AUS), Gesang, Whistles, Mandoline, Dudelsäckchen, Katja Winterberg (D), Bodhrán.

Als Gast: Jürgen Rothe (D), Gitarre

www.fragile-matt.de



© Norbert Krause

17 Uhr: CATBUSH BLUESMEN

Swingender Blues

Recklinghausen

Die vier „Bluesrecken“ aus dem Ruhrgebiet bevorzugen Blues, der eher swingt als rockt und der auch eher leiser als lauter daherkommt. Die Musiker des Quartetts haben in früheren Projekten auf zahlreichen Bühnen gestanden. Der Gelsenkirchener Gitarrist und Sänger Jürgen Schubert hat eine Vorliebe für swingenden, manchmal jazzig angehauchten Blues. Rainer Bienek aus Recklinghausen spielt seine „Hupe“, die Bluesharp, mal rhythmisch treibend und mal rotzig frech. Der Essener Heinrich Bohrenkämper ist einer der wenigen singenden Bassspieler. Mike Kossak aus Recklinghausen trommelt alles, was man ihm vor die Füße stellt. Heraus kommt eine Mischung aus purer Spielfreude, gekonnter Instrumentenbeherrschung und groovenden Rhythmen. Dabei ergänzen sich die beiden Sänger hervorragend.

Aktionsbühne Festwiese



© *Henning Croissants*

14 und 16 Uhr: Mauricio Villarroel

Mistral – Artistik Show

Italien

Eine witzige Artistik-Performance in luftiger Höhe mit Publikumsbeteiligung. Das perfekte Rezept für eine unglaubliche Show! Zutaten: 4 Seile • 1 Stange, 5 Meter hoch • 8 Freiwillige, welche die Stange halten • 1 verrückter Artist • Fügen Sie Sympathie und Akrobatik nach Wunsch hinzu. Alles gut miteinander verrühren und Sie werden eine spannende Show erhalten, welche einen unterhaltsamen und atemberaubenden Geschmack hinterlässt! Bereit zum Genießen?

http://www.mistralpalo.com/index_en.html#p_1

Kinderprogramm

11-18 Uhr Kinderwiese

Hertener Spielkäfer mit Spiel, Sport und Schminkaktion

Kindertheater am Kletternetz



15 Uhr: Kompanie Handmaids

Der Räuber Hotzenplotz – frei nach Otfried Preußler

Berlin

Eine Großmutter auf Verbrecherjagd! Denn der Räuber Hotzenplotz treibt sein Unwesen und hat sich Großmutter's Kaffeemühle eingeheimst! Doch da hat er die Rechnung ohne Kasperl, Seppl und die entschlossene alte Frau gemacht. Gemeinsam machen die sich nämlich auf den Weg um die gestohlene Kaffeemühle zurückzuholen und begegnen dabei dem großen und bösen Zauberer Petrosilius Zwackelmann, einer verzauberten Froschfee, einem Unsichtbarkraut und anderen Gefährlichkeiten! Ob die Großmutter am Ende zu ihrem heiß geliebten kalten Kaffee kommt...? Eine Inszenierung mit Handpuppen und Schauspiel der Kompanie Handmaids Berlin für Kinder ab 4 Jahren.

www.handmaids-berlin.de

Gefördert durch Volksbank Ruhr Mitte und dem Kultursekretariat Gütersloh

Walkact



© Totaal Theater

Ab 12 Uhr im Park

Krist Doo Straattheater

Wildschweine im Schlosspark

Niederlande

Urki und Baraka sind zwei Höhlenmenschen aus der Steinzeit. Sie waren auf der Suche nach dem Ende der Welt, aber haben sich verlaufen im Schwarzwald. Dort haben sie ein großes Wildschwein gefunden. Zusammen begaben sie sich auf eine langen Zeitreise und kamen auf „wunderbare“ Weise in der modernen Welt an: Ein Abenteuer voll Mirakel und lustigen Situationen!

krist-doo.com

Pfingstmontag, 5. Juni 2017

Bühne Kulturwiese



11 Uhr: Big Blast Company **Jazz Funk & Soul im Big Band Sound** *Ruhrgebiet*

Eine Big Band - hier etwas Funk, da ein bisschen Soul, dann noch eine Handvoll Jazz und Pop - gut vermischt mit einem ordentlichen Schuss Spielfreude - Das ist die „Big Blast Company“. Seit nunmehr 23 Jahren verbreitet die Big Blast Company einen musikalischen Funken, der überspringt. Relaxed und groovend zugleich gibt die Rhythmusgruppe den Beat vor. Die Hornsection sorgt mal mit punktgenau knackigen, mal mit dichten melodiosen Sätzen für den charakteristischen Big Band Sound. Soulig, manchmal auch poppig wird es, wenn unsere Sänger dem Ganzen ihre Stimme verleihen. Es entsteht ein abwechslungsreiches Programm aus Jazz, Funk und Soul.

www.bigblastcompany.de



14 Uhr: Ansgar Specht & The Hammond Collective
Some Favourite Songs - Jazz
Osnabrück

Ansgar Specht (Guitar) ist schon lange kein Geheimtipp mehr, sondern hat sich innerhalb der Jazzszene fest positioniert. Der Jazzgitarrist lässt mit seiner groovigen, eigenwilligen Variante des Jazz das Publikum aufhorchen und ist ein gern gesehener (und gehörter) Gast in den Jazzclubs. Im Laufe der Jahre hat er seine eigene Stilistik kreiert, die irgendwo zwischen Lounge, Modern Jazz, BeBop, Fusion und Pop liegt. Als Komponist und Produzent punktet er mit bislang sechs CDs. Anfang des Jahres erschien erstmalig ein Album von ihm, in dem Specht nicht als Komponist in Erscheinung tritt. Mit neun sorgsam ausgewählten Standards stellt er sich nun erstmals nicht mit seinen eigenen Stücken dem Publikum vor.

Die Band: Scott Flanagan (Hammond B 3), Christian Altehülshorst (Trp.),

Markus Strothmann (Schlagzeug) und Ansgar Specht (Guitar)

www.ansgarspecht.de



© Christoph Giese

17 Uhr: **Christian Hammer und Band**

Jazz

Ruhrgebiet

Gitarrist Christian Hammer betreibt, neben seinen diversen musikalischen Projekten, die Konzertreihe „Hammer+3“ in der Gelsenkirchener Kunstgalerie „werkstatt“. Das Konzept der Reihe, die als Trioreihe unter dem Titel „Hammer+2“ startete, ist, dass sich der Gelsenkirchener Gitarrist zu jedem Termin musikalische Mitstreiter einlädt und stilistisch sehr unterschiedliche Konzertabende veranstaltet. Martin Scholz und Wolfgang Ekholt sind von Anfang an und auch mehrfach mit dabei. Und auch auf dem, kürzlich zu der Konzertreihe erschienen Sampler, sind sie mit zwei Stücken vertreten. Sie passen besonders gut zusammen da sie einen sehr erdigen und energiegeladenen Sound entwickeln, den man von einem Orgeltrio erwartet.

Die Band: Christian Hammer (git.), Wolfgang Ekholt (drums), Martin Scholz (keyboard)

www.hammerplus3.de

Bühne Schlosshof



11 Uhr: More than music
Dixieland-Musik zum Frühschoppen
Gelsenkirchen

Ein „Vier-Mann-Orchester“ - mit vierstimmigem Gesang, 11 Instrumenten, Stimmung und Freude, bietet Swing, Jazz, Oldies, Tanzmusik, Evergreens und aktuelle Hits.



© knipseritis

13.30 Uhr: DIETER WILMS & FRIENDS
Akustik Blues
Dortmund

Das Trio um den Dortmunder Gitarristen spielt leisen Wohnzimmerblues für Musikgourmets. Gitarrenmusik mit Power und Gefühl, „Fingerpicking“ und einer ausdrucksstarken Stimme für alle Freunde handgemachter Musik, speziell für die des Blues. Wilms spielt 6-saitige und 12-saitige Gitarre Dobro-/Slidegitarre und singt. Sein Programm besteht aus einer geballten Ladung „Gute Laune Blues“ und allem, was sonst noch zu einem atmosphärisch gelungenen Konzert gehört: Country Blues aus dem Mississippi-Delta, Fingerpicker-Songs aus der Folk-Ecke und einigen Ausflügen in den Swing-Jazz. Einflüsse sind dabei Stücke von Robert Johnson, Lonnie Johnson, Fred McDowell, Muddy Waters, Charlie Patton, aber auch jazziger Swing der vierziger Jahre.

Begleitet wird er von seinen Freunden Mike Kossak (Cachon, Waschbrett, Blechtrommel, Rappelgedöns und ab und zu Kazoo) sowie Rainer Bienek, der auf seiner „Hupe“, der Bluesharp mal rhythmisch treibend und mal rotzig frech soliert. Die drei Vollblutmusiker, jeder für sich eine feste Größe der überregionalen Bluesszene, legen die Messlatte hoch. Wilms: „Für eine Bluesband liegt die Wahrheit auf der Bühne, daraus schöpfen wir Qualität und Spielfreude“.

www.obsaitensprung.de



© SHBerens

15.30 Uhr: **Roland Berens**
Poetischer Rhythm & Blues
Verl-Sende

Rock, Blues, Folk und Jazz-Elemente mit deutschen Texten: Roland Berens ist ein anerkannter Künstler des Rhythm & Blues und Folk-Rock. In seiner Musik vereinen sich Rock, Blues, Folk und Jazz-Elemente mit deutschen Texten. Er hat sich durch seine exzellente Beherrschung der Gitarre, besonders der 12-saitigen und der Mundharmonika mit unverkennbar eigenem Stil in mehr als 2000 Konzerten einen festen Platz in der bundesdeutschen Musikszene erobert: sehr rhythmisch, aber auch feine, ruhigere Titel, dabei ausdrucksvoll im Gesang mit eindrucksvollen Texten.

www.berens.kulturserver-nrw.de

Aktionsbühne Festwiese



© Rudi Schuerewegen

16 Uhr: NOAH - Straßentheater Cia La Tal

The incredible box

Barcelona

Die große Kiste öffnet sich seit 150 Jahren und verwandelte sich zur Bühne und Kulisse für Schauspieler, Sänger und Magier. Eine Sensation vergangener Tage! So etwas muss bewahrt werden und der verschrobene Urenkel des Erfinders und „Magier“ in einer Person versucht, mit Hilfe zweier exzentrischer „Assistenten“, die mal als Sänger, Artist oder Helfershelfer dienen müssen, der Show zu altem Glanz zu verhelfen.

Es gibt noch ziemlich muffige Kostüme, ein Bühnenbild, das wahrlich aus der Zeit gefallen ist, und jede Menge gute Absichten. Nur eins hat man nicht wirklich von den Vorfahren geerbt: Talent! Der Sänger kann gar nicht singen, der Artist verursacht ein Debakel und der Magier hat keine Ahnung von dem, was er tut und so nimmt das Chaos seinen Lauf... sehr zur Freude der Zuschauer!

www.cilatal.com/street-theater/

***Gefördert durch Volksbank Ruhr Mitte und dem Kultursekretariat
Gütersloh***

Kinderprogramm

11-18 Uhr Kinderwiese

Hertener Spielkäfer mit Spiel, Sport und Schminkaktion

Kindertheater am Kletternetz



15 Uhr: Kazibaze Theater –**Schauspiel und Zirkustheater** „Absender unbekannt“

Sommertheater nach den Brüdern Grimm

Berlin

Rita beginnt den Morgen wie jeden Morgen – und dazu gehört ein Blick in den Briefkasten. In letzter Zeit hat sie täglich Briefe mit schönen Gedichten, Rätseln und Liedern bekommen. Doch wer schickt Rita diese Post? Auch heute steht wieder kein Absender auf dem Umschlag. Rita malt sich aus, wer es sein könnte. Ein bekannter Held vielleicht – oder doch jemand ganz anderes? Während Rita vor sich hin träumt und einen Brief an den Unbekannten verfasst, weicht ihr der Postbote Fritz nicht von der Seite. Auf seinem knallgelben Fahrrad macht er die tollsten Kunststücke, bis Rita (endlich!) bemerkt, dass der, den sie sucht, ganz nah ist ... Für Kinder ab 3 Jahren

Mit: Clara Gracia und Felix Ahlert

www.kazibaze.de

***Gefördert durch Volksbank Ruhr Mitte und dem Kultursekretariat
Gütersloh***

Ihre Ansprechpersonen

Bettina Hahn

Telefon: 0 23 66 / 303 179

b.hahn@herten.de

Gebäude: VHS-Gebäude

Raum: 22 | 2. OG

Sylvia Seelert

Telefon: 0 23 66 / 303 543

s.seelert@herten.de

Gebäude: VHS-Gebäude

Raum: 23 | 2. OG

Parken beim Kunstmarkt

Der Kunstmarkt findet im Hertener Schlosspark, Im Schloßpark, 45699 Herten, statt.

Parkplätze gibt es kostenlos – bitte achten Sie auf die Beschilderungen:

- Parkhaus Rathausgalerie (Kaufland)
- Am Technologiepark (Wengerturm)
- Kurt-Schumacher-Str. (Marktplatz)
- Resser Weg (Wohnwelt Feldhege, Fressnapf, Matratzen Concord und Lidl)

Außerdem werden Fahrradparkplätze über das Pfingstwochenende im Schlosspark eingerichtet.

Stadt Herten

Kurt-Schumacher-Str. 2

45699 Herten

Telefon: 0 23 66 / 303 - 0

Telefax: 0 23 66 / 303 - 255

stadtverwaltung@herten.de

www.herten.de